Kursorganisation & -Anmeldung

Wie werden die Kurse organisiert und wie meldet man sich an?
Zu Beginn des Schuljahres informiert die Musikschule in diesem Flyer (gedruckt und als PDF) und auf der Musikschul-Homepage über die aktuellen Angebote einer instrumentalen Schul-Ag.
Sie erhalten Informationen über:

- alle organisatorischen Fragen rund um die Instrumental-Ags (Anmeldung, Kursdauer, Leihinstrumente, Gebühren, Unterrichtsausfälle, etc.)
- das inhaltliche Konzept und die Zielsetzung der Kurse
- FAQs

Der eigentliche Anmeldeprozess läuft dann in zwei Schritten ab:

1. Schritt: Das Online-Formular „Instrumental-Ag“:
klärt ab, zu welchen Kursen sich ausreichend Teilnehmer*Innen finden, so dass sie zustande kommen und klärt die Zahl der benötigten Leihinstrumente ab.

- gibt die ***Termine der möglichen Kurse*** zum Beginn des neuen Schuljahres bekannt
- ermöglicht die ***„vorläufige“ Anmeldung*** interessierter Schüler*innen zu einem Kurs ihrer Wahl und möglicher Ersatzkurse, wenn der Wunsch-Kurs nicht zustande kommt. **Wichtiger Hinweis:** Die vorläufige Anmeldung ist ***keine unverbindliche Interessensbekundung*** sondern geht von einer verbindlichen Anmeldung aus, sofern der Kurs zustande kommt.
- fragt ab, ob ***Leihinstrumente*** benötigt werden, die bis zum Kursbeginn von der Musikschule bereitgestellt werden

Web-Formular: http://www.musikschule-rauenberg.de/schulag.html

2. Schritt: Das Online-Formular „Online-Anmeldung“:
stellt die eigentliche Anmeldung zu einem zustande gekommenen Kurs dar und dient der Übermittlung aller notwendigen personenbezogenen Daten,

- des/der Schüler*innen
- der Erziehungsberechtigten / Zahler
- der Einzugsermächtigung bzw. dem SEPA-Lastschriftmandat
- ggf. dem Leihinstrumentenvertrag

Web-Formular: http://www.musikschule-rauenberg.de/online-anmeldung.html

Kontakt

Postanschrift
Musikschule Rauenberg e.V.
Romy Hergemöller
Obere Schlossstraße 8a
69231 Rauenberg

Bürozeiten
(nicht während der Ferien)

Montags	18:00 Uhr - 19:00 Uhr
Dienstags	10:30 Uhr - 12:00 Uhr

Rathaus Rauenberg, Beratungszimmer (Raum 2.8)

Telefon
Büro-Telefon: 0 6222 - 61941
(nicht während der Ferien)

Internet
http://www.musikschule-rauenberg.de

Kursorganisation & Anmeldung
http://www.musikschule-rauenberg.de/schulag.html
http://www.musikschule-rauenberg.de/online-anmeldung.html

E-Mail
Verwaltung: hergemoeller@musikschule-rauenberg.de
Leitung: blaschke@musikschule-rauenberg.de

Bildnachweis: Umschlag Fotolia/Adobe

QR-Code

Hinweis: Mit dem nebenstehenden sogenannten QR-Code haben Sie über das Mobiltelefon einfach und bequem direkten Zugriff auf unsere Kontaktdaten.

Musikschule Rauenberg e.V.

INFO 2024/25

Instrumental-Ags an Grundschulen

Angebote an der
Mannbergschule
Grundschule Malsch
Grundschule Rettigheim

- Organisation
- Anmeldung
- Gebühren
- FAQs

Musikschulangebote an Grundschulen

Was erfahren Sie in diesem Flyer?
Dieser Flyer informiert Sie über die ***„instrumentalen Gruppen-Angebote der Musikschule Rauenberg“ an verschiedenen Grundschulen in und um Rauenberg (kurz: Instrumental-Ags).*** Diese Kurse laufen meist in den Randstunden des regulären Schulunterrichts, d.h. nach Schulende zwischen der 5.-7. Schulstunde. Je nach Grundschule und Stundenplangestaltung vor Ort können die Termine aber auch vor Schulbeginn in der 1. Schulstunde stattfinden. Derzeit kooperiert die Musikschule Rauenberg mit folgenden Grundschulen:

- **Der Mannabergschule in Rauenberg**
- **Der Grundschule in Malsch**
- **Der Grundschule in Rettigheim**

Wer ist Organisator und Ansprechpartner der Kurse?
Bei den ***„Instrumental-Ags“*** handelt es sich um Kurse, in denen nur Schüler*innen der jeweiligen Grundschule teilnehmen dürfen und die zeitnah an den Schulunterricht anschließen sollen. Sie werden von der Musikschule nach Rücksprache mit der Schule organisiert. Die Anmeldung läuft vollständig über die Musikschule, die auch in allen inhaltlichen Fragen der Ansprechpartner ist.

Welche(s) Konzept und Zielsetzungen verfolgen die Kurse?
Bei den Kursen geht es darum, Schüler*innen ein kostengünstiges und einmaliges (zeitlich auf ein Schuljahr befristetes) ***„Kennenlern-Angebot“*** für ein Instrument zu machen. Für welche Instrumente jeweils Kurse angeboten werden können, ist von Schule zu Schule und von Jahr zu Jahr unterschiedlich und erfahren Sie zum Schuljahresbeginn auf unserer Homepage. Der Unterricht findet in Gruppen mit einer anvisierten Gruppenstärke von 4-5 Kindern statt.
Gerade für Kinder, die erst mal sehen wollen, ob Sie ein Instrument dauerhaft lernen wollen kann der Einstieg im Gruppenunterricht mehr Spaß machen und setzt die Hemmschwelle herab. Wenn durch den Kurs das Interesse nachhaltig geweckt werden kann, empfiehlt es sich danach im Einzelunterricht weiter zu machen, da hier individueller auf die jeweiligen Schüler*innen eingegangen werden kann. Wer zum Kursbesuch kein geeignetes Instrument besitzt, kann dies problemlos über die Musikschule mieten (siehe auch Abschnitt Leihinstrumente).

Wie lange läuft der Kurs und wie hoch sind die Kursgebühren?
Der Kurs beinhaltet ***30 Termine***, die wöchentlich im Zeitraum zwischen Oktober und Juni/Juli des Folgejahrs (ein Schuljahr) stattfinden und kostet ***28 € monatlich bzw. 280 € insgesamt***. Ein Kursteilnahme ist für die gesamte Kursdauer verpflichtend. Wer den Kurs vorzeitig beenden will muss dennoch die Kursgebühr vollständig bezahlen.

Leihinstrumente

Leihinstrumente
Für die Instrumental-Ags bieten wir auf Wunsch Leihgitarren, -Cajons, -Geigen, -Querflöten an. Bei Blockflöten gibt es keine Leihinstrumente. Die Anschaffungskosten einer Einsteigerblockflöte aus Plastik liegen bei ca. 10-12 Euro. Falls Sie ein Leihinstrument benötigen geben Sie dies bitte schon bei der „vorläufigen" Anmeldung an. Für Leihinstrumente muss ein gesonderter Leihvertrag abgeschlossen werden, der auf unserer Internetseite herunter geladen werden kann.
Web-Seite: http://www.musikschule-rauenberg.de/downloads.html

Instrumentenausgabe und Rückgabe
Die Ausgabe der Leihinstrumente erfolgt zum Kursbeginn in der ersten Stunde. Die Lehrkräfte geben die Instrumente an die Schüler*innen aus, die bei der Vorabanmeldung ein Leihinstrument geordert haben. Die Rückgabe der Instrumente erfolgt zum Kursende, in der letzten Stunde. Vorzeitige Rückgaben sind möglich, jedoch nur zum Ende eines jeweiligen Quartals.

Leihgebühren
Die Leihgebühren betragen, je nach Instrument und Anschaffungspreis zwischen 6 und 14 Euro im Monat:
- für eine Gitarre oder eine Cajon: **6 €**
- für eine Geige: **9 €**
- für eine Querflöte: **12-14 €**

Abnutzung, Beschädigung, Reparaturen und Totalschaden
Normale Abnutzungsspuren, wie z.B. kleine Kratzer müssen nicht angezeigt werden und sind in der Leihgebühr enthalten. Echte Beschädigungen, notwendige Reparaturen oder Totalschaden müssen der Musikschule unmittelbar angezeigt werden. Hier können ggf. Kosten bis zur Höhe des Zeitwertes anfallen. Zubehörteile die defekt sind müssen immer durch Neugeräte ersetzt werden. Näheres regelt der Leihvertrag.

Besonderheiten bei Leihgitarren (Saiten)
a.) Saiten
Saiten sind Verbrauchsmittel die regelmäßig erneuert werden müssen, besonders bei Gitarrensaiten. Wenn Sie eine Gitarre von uns entleihen, bekommen Sie diese mit neuen Saiten. Vor der Rückgabe des Instrumentes sind auf eigene Kosten (unabhängig von der Leihdauer) wieder neue Saiten aufzuziehen. Andernfalls berechnen wir einen Unkostenbetrag in Höhe von 40 €.

b.) Zubehör
Neben dem Instrument und einer Tasche finden sich bei den Leihgitarren auch ein Fussbänkchen und ein Stimmgerät.

Kursorganisation chronologisch

24. Juli 2024:
Das alte Schuljahr endet & die Sommerferien beginnen.

09. September 2024:
Das neue Schuljahr beginnt.

09. bis 15. September 2024:
Die Musikschule gibt die Termine der geplanten Instrumental-Ags auf ihrer Homepage bekannt.

16. bis 22. September 2024
Eltern melden Ihre interessierten Kinder ***„vorläufig"*** zu einer der geplanten Instrumental-Ags auf dem Online-Formular ***„Schul-Ag-Anmeldung"*** der MS-Homepage an.

23. bis 30. September 2024:
Die Musikschule informiert die Eltern per Mail, welche der geplanten Ags nach der vorläufigen Anmeldung zustande gekommen sind und welche Kinder alternativ in andere Kurse unterkommen können, sofern der ursprünglich gewählte Kurs nicht zustande gekommen ist.

25. bis 30. September 2024:
Eltern melden Ihre Kinder ***„endgültig"*** zu den stattfindenden Instrumental-Ags auf dem Online-Formular ***„Online-Anmeldung"*** der MS-Homepage an.
Soweit Eltern bei der Voranmeldung Leihinstrumente gewünscht hatten werden die entsprechenden Leih-Verträge im Downloadbereich runter geladen und unterschrieben an die Musikschule per Mail gesendet.

Erste Oktoberwoche 2024:
Die Kurse beginnen.
Leihinstrumente werden ausgegeben

Juni bis Juli 2024:
Nach 30 Terminen: ***die Kurse*** enden.
Leihinstrumente werden zurück gegeben.

Üben zuhause

Motivation, Übespaß/-erfolg und Stolz auf die eigene Leistung
Die Anfangs-Motivation ein Instrument lernen zu wollen ist zu Beginn oft getragen von Wünschen & Träumen, die im konkreten Übe-Alltag schnell desillusioniert werden können (gerade bei Kindern). Das ist aber normal und sollte niemand davon abhalten, es zu versuchen. Die Motivation kommt und geht immer wieder. Spaß beim Üben bedeutet dabei nicht, dass das Üben immer leicht ohne Anstrengung und Schwierigkeiten funktionieren würde. Kinder müssen erst lernen, den Übeprozess als solchen zu verstehen, anzunehmen und ihn in ihren Alltag zu integrieren. Der dauerhafte Übespaß bzw. die Übemotivation wird aber vorallem dadurch gefestigt, dass Kinder die Erfahrung machen, dass mit dem richtigen Maß an Anstrengung, Übezeit und Übemethodik sich der Übeerfolg wirklich einstellen wird. Das braucht manchmal etwas länger als gedacht, macht aber danach um so zufriedener mit Stolz auf die eigene Leistung und stärkt das Selbstbewusstsein.

Wie oft, wie lang?
Als grobe Richtlinie empfehlen sich zu Beginn 2-3 Mal in der Woche 10-15min am Tag. Mehr darf es immer sein, weniger sollte es nur manchmal sein. Nach einer Eingewöhnungsphase sind 3-4 mal wöchentlich 15-20min täglich anzustreben. Wer täglich übt fährt oft am besten. Regelmäßigkeit ist beim Üben das Wichtigste.

Hilfreiche Rahmenbedingungen:
Instrument am besten in Sichtweite, jederzeit greifbar aufbewahren, günstige und feste Übezeitfenster finden, Störquellen minimieren, alle Hilfsmittel bereit stellen (Notenständer, Noten, Stimmgerät etc.)

Motorik üben:
Motorisches Training von neuen Bewegungsabläufen braucht möglichst kontrollierte, langsam und sauber ausgeführte Bewegungen mit mehrfacher Wiederholungen (6-9x), da ansonsten sich der Bewegungsablauf nicht festigen kann.

Einige Lösungsstrategien bei Übe-Problemen
Genaueres Hinschauen und vollständiges Erfassen aller Informationen in den Noten / Neues und Schwieriges zuerst in kürzere Abschnitte gliedern und sehr langsam und mit mehreren Wiederholungen einen Abschnitt üben / linke und rechter Hand auch einzeln üben, Tempo so wählen, dass die Bewegungen kontrolliert ausgeführt werden können / auswendig lernen von kurzen Passagen hilft dabei die Aufmerksamkeit auf die Spieltechnik und Musik zu richten

Soll oder muss man Noten lernen?
Ja! Noten lesen lernen sollte frühzeitig und konsequent angegangen werden, denn: niemand lernt leichter Noten als jüngere Kinder. Trotzdem sind Noten erstmal relativ abstrakte Zeichen, die nur langsam und wohl dosiert den Kindern vermittelt werden.

Häufige Fragen (FAQs)

Was bedeutet „vorläufige" Anmeldung konkret?
Der Begriff „vorläufig" meint hier vorläufig unter der Voraussetzung, dass der Kurs zustande kommt. Er meint explizit nicht, dass die Anmeldung jederzeit zurückgezogen werden kann, da in diesem Fall eine Kursorganisation unmöglich wird. Anmeldungen sollten daher nur bei ernsthaftem Interesse der Kinder erfolgen.

Was passiert wenn ein Kurs nicht zustande kommt?
Bei der „vorläufigen" Anmeldung geben Sie auch an, ob und wenn ja, welche Kurse ihr Kind alternativ besuchen würde, wenn der gewählte Kurs nicht zustande kommt. In diesem Fall versuchen wir entsprechend der Angaben die Schüler in anderen Kursen unterzubringen. Sollte auch das nicht funktionieren haben Sie immer die Möglichkeit ihr Kind für den regulären Einzelunterricht der Musikschule anzumelden. Dabei gelten dann die normalen Unterrichtsgebühren.

Kann man vorzeitig aus der laufenden Schul-Ag ausscheiden?
Die Teilnahme an Schul-AGs ist für ein Schuljahr verpflichtend und endet automatisch nach 30 Terminen. Bitte beachten Sie, dass bei vorzeitigem Ausscheiden bzw. Fehlen im Unterricht während des laufenden Kurses dennoch die gesamte Kursdauer zu bezahlen ist.

Was passiert bei Unterrichtsausfall durch die Lehrkraft?
In der Praxis lassen sich Ausfall-Termine für die Instrumental-Ag fast nie an anderen Wochentagen nachholen. Wir haben die Kursdauer daher auf 30 Termine festgelegt obwohl zwischen Oktober und Juli meist mehr Unterrichtswochen liegen. Dies bietet ausreichend Möglichkeit Ausfalltermine bis zu den Sommerferien zum regulären Wochentag durchzuführen. Fallen stattdessen keine Termine aus, endet der Kurs meist schon im Juni.

Was mache ich, wenn ich den Anmeldeschluss verpasst habe?
In diesem Fall nehmen Sie direkt Kontakt mit der Musikschule auf. Wir legen eine „Warteliste für Nachzügler" an und versuchen diese (soweit möglich) noch in Kurse unterzubringen. Eine Erfolgsgarantie dafür besteht allerdings nicht.

Was ist der Unterschied zwischen Instrumental-Ags an Schulen und normalen Musikschulangeboten?
Bei normalen Unterrichtsangeboten der Musikschule müssen Sie Vereinsmitglied werden (20 € Jahresgebühr), der gewählte Unterricht ist jeweils für ein halbes Jahr verpflichtend und es kann zwischen unterschiedlichen Varianten der Unterrichts gewählt werden. a.) Dauer: 30/45/60min und b.) Unterrichtsform: Einzelunterricht und (soweit Personen vorhanden sind) Partner-, 3-er-Unterricht. Es gelten die normalen Unterrichtsgebühren der Musikschule. ***Die Instrumental-Ags*** sind stattdessen preisreduziert und auf eine einmalige Teilnahme beschränkt. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich.